

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**Flüchtlingssituation und Familiennachzug in Niedersachsen im Jahr 2016**

Anfrage der Abgeordneten Angelika Jahns, Bernd-Carsten Hiebing und Editha Lorberg (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 23.01.2017

Nach einem deutlichen Anstieg der Asylbewerberzahlen im zweiten Halbjahr 2015 sind die Asylbewerberzahlen im Jahr 2016 wieder gesunken. Die Fragesteller haben beständig kleine Anfragen zur mündlichen und schriftlichen Beantwortung gestellt, die sich mit der Flüchtlingssituation in Niedersachsen befassen und vor allem monatlich statistisch erhobene Daten abfragten. Nun soll eine Bilanz für das Jahr 2016 erfragt werden.

Unter Bezugnahme auf die Urteile des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs vom 29.01.2016, Az. StGH 1, 2 und 3/15, Rn. 46, und vom 22.08.2012, Az. StGH 1/12, Rn. 54-56, weisen wir darauf hin, dass wir ein hohes Interesse an einer vollständigen Beantwortung unserer Fragen haben, die das Wissen und den Kenntnis-/Informationsstand der Ministerien, der ihnen nachgeordneten Landesbehörden und, soweit die Einzelfrage dazu Anlass gibt, der Behörden der mittelbaren Staatsverwaltung aus Akten und nicht aktenförmigen Quellen vollständig wiedergibt.

Unter Bezugnahme auf das Urteil des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs vom 29.01.2016, Az. StGH 1, 2 und 3/15, Rn. 55, gehen wir davon aus, dass der Landesregierung die Beantwortung der Anfrage in weniger als einem Monat möglich und zumutbar ist, da es sich nach unserer Auffassung um einen eng begrenzten Sachverhalt handelt und der Rechercheaufwand gering ist.

1. Wie viele Asylsuchende sind im Jahr 2016 jeweils in den einzelnen Monaten nach Niedersachsen gekommen (einschließlich Schätzung der nicht registrierten Personen)?
2. Wie viele Asylanträge wurden in Niedersachsen im Jahr 2016 in den einzelnen Monaten gestellt?
3. Wie viele Asylanträge von den in Niedersachsen untergebrachten Asylbewerbern wurden im Jahr 2016 in den einzelnen Monaten wie entschieden?
4. Wie viele Asylsuchende aus sicheren Herkunftsstaaten nach der Anlage 2 des Asylgesetzes kamen im Jahr 2016 in den einzelnen Monaten nach Niedersachsen (aufgeschlüsselt nach Herkunftsländern)?
5. Wie viele Asylsuchende aus welchen Staaten wurden im Jahr 2016 in den einzelnen Monaten jeweils in ihre Heimat oder in andere EU-Staaten freiwillig oder unfreiwillig zurückgeführt?
6. Wie viele Personen wurden aus Einrichtungen des Landes in den einzelnen Monaten 2016 abgeschoben?
7. Wie viele Abschiebungen sind im Jahr 2016 in den einzelnen Monaten jeweils gescheitert?
8. Wie viele Abschiebungen sind durch Dritte im Jahr 2016 in den einzelnen Monaten jeweils verhindert worden?
9. Wie hoch waren jeweils die Kosten des Landes und der Kommunen für gescheiterte Abschiebungen im Jahr 2016 in den einzelnen Monaten (z. B. Stornokosten und Personalkosten)?
10. Wie viele Menschen in Niedersachsen aus welchen Staaten sind aktuell vollziehbar ausreisepflichtig?
11. Wie viele Menschen in Niedersachsen waren jeweils mit Stand des Monatsendes im Jahr 2016 ausreisepflichtig, aber geduldet?

12. Welche Duldungsgründe in jeweils welcher Größenordnung wurden am Ende des Jahres 2016 festgestellt?
13. Welche Altersstruktur hatte die Personengruppe der Geduldeten (z. B. Kinder und Jugendliche) zum Ende des Jahres 2016?
14. Wie lange halten sich die geduldeten Ausreisepflichtigen im Durchschnitt bereits in Deutschland auf (Stand Ende 2016)?
15. An welchen Sammelabschiebungen in welche Länder hat sich das Land Niedersachsen mit wie vielen Ausreisepflichtigen seit dem 1.1.2016 beteiligt, und von wem wurden diese jeweils organisiert?
16. Wie viele Nachtabschiebungen gab es im Jahre 2016, aufgeschlüsselt nach Abflughafen, mit Zeitangabe der Abholung aus den Unterkünften und Abflugzeiten?
17. Von wie vielen abgelehnten Asylbewerbern ist nicht bekannt, ob sich diese noch in Niedersachsen aufhalten oder in ihre Heimat zurückgekehrt sind?
18. Wie viele Personen sind seit dem 01.01.2016 in den einzelnen Monaten im Rahmen des Familiennachzugs nach Niedersachsen gekommen?
19. Warum gibt die Landesregierung die Zahlen nicht vollständig, fortlaufend ohne besondere Aufforderungen heraus?
20. Will die Landesregierung hier Transparenz vermeiden?